



MITECH

Puna Carbon 29

Dezent schwarz glänzendes Kohlfaser-Chassis und mattschwarze Schriftzüge. Mehr Understatement geht kaum. Dabei muss sich das Puna nicht verstecken, ganz im Gegenteil: Für 4549 Euro bekommt der Kunde ein Fox-Factory-Fahrwerk sowie eine komplette XT-Ausstattung. Entgegen dem Trend zu immer schwereren Bikes kann sich das Gewicht von 13,15 Kilo mit Pedalen sehen lassen – insbesondere mit dem Wissen, dass man mit einer Umrüstung auf Tubeless noch 300 Gramm einsparen kann. So klettert das Puna mit den schnell rollenden Nobby Nics sehr leichtfüßig und kann locker mit leichten Trailbikes mithalten. Im Sitzen wippt der sensible Hinterbau spürbar, im Wiegetritt pumpt er leicht. Die Plattform schafft jedoch Abhilfe. Schön: Im Sprint strafft die Kinematik den Hinterbau, und es geht richtig vorwärts. Der 75-Millimeter-Vorbau sorgt bergauf für eine angenehm sportliche Sitzposition. Bergab zeigt sich dann die Kehrseite der leicht rollenden Reifen: Die harte Mischung der Schwalbe-Reifen limitiert das potente Fahrwerk, besonders auf nassen Trails. Der Hinterbau arbeitet harmonisch mit der Federgabel und saugt feine Schläge wie auch dicke Brocken auf. Dank leichter Endprogression klatscht man auch bei fiesen Landungen nicht in den Dämpferanschlag. Auf eine Geometrieverstellung verzichtet MiTech bewusst. Die ist bei dem stimmigen Gesamtkonzept nicht nötig, auch wenn das Tretlager minimal tiefer sein dürfte. So steht man nicht ganz so gut im Bike wie bei manchem Konkurrenten. An unserem Testmodell vermischen wir den Kettenstrebenschutz sowie die Flaschenhalterbohrungen. Da wird die Kehle schnell mal trocken, und die klappernde Kette strapaziert die Nerven.



1 Die Wippe wurde zur Gewichts-optimierung aufwändig ausgefräst. Der Dämpfer liegt für den Fahrer gut erreichbar.
2 Fehlender Kettenschutz und klappernde Züge im Rahmeninneren sorgen für laute Fahrgeräusche.



Tobias Brehler,
BIKE-Tester
MiTech trifft mit seinem ersten Carbon-Fully den Nerv der Zeit: ein leichtes

All Mountain zum bezahlbaren Preis, mit dem Klettern noch Spaß macht und auch anspruchsvolle Singletails Freude bereiten. Das laute Klappern beim Fahren wäre vermeidbar, ein Flaschenhalter absolut wünschenswert.

12,8 kg / 148/142 mm / 29"

5549 / 1998 (Rahmen) Euro¹ Versender / Fachh.
 Rahmenmaterial Carbon
 Rahmengröße S / M / L (45 cm)

MESSWERTE

Gewicht o. Pedale 12,8 kg
 Rahmengewicht 2157 g
 Gewicht Laufräder 4779 g
 Beschleunigung Laufräder 3707 kg x cm²
 Lenkerbreite 780 mm
 Rahmensteifigkeit (absolut) 51 N/mm

AUSSTATTUNG

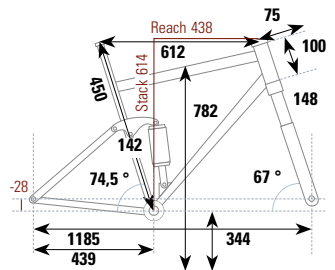
Laufräder Stans No T. ZTR Flow MK3; DT S. 350
 Reifen Schwalbe Nobby Nic Evo 29 x 2,35
 Gabel Fox 36 Float Factory Fit4
 Dämpfer Fox Float DPS Evol Factory
 Bremsen Shimano XT / 203 mm / 180 mm
 Schaltung Shimano XT / Shimano XT 1x12
 Übersetzung / Bandbreite 34; 10–51 / 510 %
 Teleskopstütze / Hub RS Reverb S. / 150 mm

BEWERTUNG

Fahrverhalten **bergauf** 22,5 von 25
 Effizienz Fahrwerk 17 von 20
 Rollwiderstand 9 von 10
 Gewicht 9 von 15
 Trägheit Laufräder 5 von 10
 Flaschenhalter 0 von 10
 Fahrverhalten **bergab** 29,75 von 35
 Federung vorne 19 von 20
 Federung hinten 22,5 von 25
 Versenkbarkeit Sattel 10 von 10
 Bremsen 13,5 von 15
 Reifen-Grip 11,25 von 15
 Fahrstabilität 8 von 10
GESAMT BERGAUF 62,5 VON 90
GESAMT BERGAB 114 VON 130
 Sonstiges 17,5 von 30

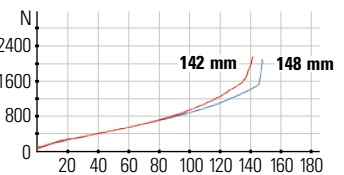
BIKE-TESTURTEIL²

sehr gut **194 von 250**



Trail All Mountain Enduro

HANDLING | wendig laufruhig
 SITZPOSITION | sportlich komfortabel



Die KENNLINIE Gabel und Hinterbau liegen im Einklang. Der Hinterbau bietet etwas mehr Progression als die Gabel.

¹Preis ggf. zzgl. Kosten für Verpackung, Versand und Abstimmung. ²Das BIKE-Urteil gibt die Labormesswerte und den subjektiven Eindruck der Testfahrer wieder. Das BIKE-Urteil ist preisunabhängig. BIKE-Urteile: super (250–205 P), sehr gut (204,75–180 P), gut (179,75–155 P), befriedigend (154,75–130 P), mit Schwächen (129,75–105 P), ungenügend (104,75–0 P). Die Gewichtung der Punkte in den einzelnen Bewertungskriterien variiert je nach Bike-Kategorie. BIKE 49